



Pfarrbrief

**Corpus Christi
Maria Königin
St. Rupert
St. Wunibald**

**Ausgabe Frühjahr 2026
März - Juni 2026**



Bild: Barbara Schartz, In: Pfarrbriefservice.de

WICHTIGE ADRESSEN UND ANSPRECHPARTNER:

Katholisches Pfarramt Corpus Christi, An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg

Tel. (0911) 88 44 91 / Fax (0911) 88 04 26

E-Mail: herpersdorf.nbg@bistum-eichstaett.de

Internet: www.corpus-christi-nuernberg.de

Katholisches Pfarramt Maria Königin, Seckendorfstr. 8, 90455 Nürnberg

Tel. (09129) 70 21 / Fax (09129) 26 89 2

E-Mail: kornburg.nbg@bistum-eichstaett.de

Internet: <https://www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/kornburg>

Katholisches Pfarramt St. Rupert mit St. Wunibald, Gersweiler Str. 1a, 90469 Nbg

Tel. (0911) 48 20 13 / Fax (0911) 48 20 55

E-Mail: st.rupert.nbg@bistum-eichstaett.de

Internet: <https://www.st-rupert.de/>

Seelsorger:

Pfarradministrator Dr. Karsten Junk,

Tel. (0911) 80 66 41, E-Mail: kjunk@bistum-eichstaett.de

Pfarrvikar Vasile Vulpe,

Tel.: (0911) 48 20 56, E-Mail: vvulpe@bistum-eichstaett.de

Gemeindereferent Michael Fass,

Tel. (0911) 99 88 098, E-Mail: mfass@bistum-eichstaett.de

Öffnungszeiten Pfarrbüros:

Corpus Christi

Mo, Mi & Fr von 09:00-11:00 Uhr und

Di & Do von 15:00-18:00 Uhr

Maria Königin:

Di von 15:00-18:00 Uhr

St. Rupert & St. Wunibald:

Do von 15:00-18:00 Uhr

oder jeweils nach telefonischer Vereinbarung

Konten:

Corpus Christi: LIGA-Bank, IBAN: DE13 7509 0300 0105 1103 51

Maria Königin: SPK Nürnberg, IBAN: DE24 7605 0101 0001 2544 91

St. Rupert & St. Wunibald: LIGA Bank, IBAN: DE44 7509 0300 0005 1160 82

Vorsitzende des Pfarrgemeinderats:

Eva-Maria Kaute, Ralph Puchta und Kristina Zalar

E-Mail: herpersdorf.nbg@bistum-eichstaett.de

Liebe Leser,

die Fastenzeit ist eine Zeit der Klärung. Nicht alles wird neu, aber manches wird anders. Nicht der Glaube muss sich verändern – wohl aber die Umstände, in denen wir ihn leben. Und genau darin liegt eine geistliche Chance.

Fastenzeit bedeutet: den Blick schärfen. Wahrnehmen was trägt – und was uns eher beschäftigt als hilft. Manches darf leichter werden, manches klarer. Der heilige Franz von Sales hat dafür eine einfache Haltung empfohlen: nicht mit Druck, sondern mit Geduld wachsen lassen; nicht alles auf einmal, sondern Schritt für Schritt. Diese Gelassenheit ist keine Bequemlichkeit, sondern Ausdruck von Vertrauen.



Zugleich weiß ich um die andere Seite kirchlicher Verantwortung: Ordnung, Verlässlichkeit und klare Strukturen sind notwendig, damit das Gemeinsame tragen kann. Der Glaube lebt nicht vom Ungefahren. Auch das gehört zu unserem Weg in unserer gemeinsamen Situation: sorgfältig hinschauen, ehrlich benennen, was möglich ist – und was (noch) nicht. Beides darf nebeneinander stehen.

In der Fastenzeit gehen wir diesen Weg nicht allein. Wir gehen ihn im Hören auf Gottes Wort, im Gebet, im Feiern der Sakramente und im alltäglichen Miteinander. Gerade dort, wo der Glaube leise geworden ist, bleibt Gott uns nahe. Niemand muss sich schämen, wenn die Kirche nachfragt, begleitet oder an die Tür kommt. Glaube zeigt sich oft nicht im Lauten, sondern im Treuen.

Schon jetzt fällt von der Fastenzeit her ein Licht auf Ostern. Nicht als Vertröstung, sondern als Zusage: Gott führt durch das Unfertige hindurch. Neues Leben wächst nicht spektakulär, sondern still – oft dort, wo wir Geduld lernen müssen.

Es freut mich, dass wir diesen Weg Am Ludwigskanal gemeinsam gehen – nicht zuletzt mit den nun neu gewählten Gremien und allen Gläubigen: Mit Aufmerksamkeit, Nüchternheit, Hoffnung. Bewährtes darf bleiben, Neues darf entstehen. Und alles darf sich an Christus messen lassen – der Mitte unseres Glaubens und der Quelle unserer Zuversicht.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Pfr. Karsten Junk

KRANKENKOMMUNION UND HAUSKOMMUNION

Die Kirche kommt nach Hause – Krankenkommunion und Hauskommunion im Pastoralraum

Es gibt Lebensphasen, in denen sich der Radius des Alltags unmerklich verkleinert. Wege werden beschwerlicher, Kräfte weniger, Termine anstrengender. Was früher selbstverständlich war – der Gang zur Kirche, die Mitfeier der Hl. Messe – wird mit der Zeit zur Herausforderung oder ist nicht mehr möglich.

Gerade hier möchte die Kirche nahe sein. Die Krankenkommunion oder Hauskommunion ist kein Ersatz „zweiter Ordnung“, sondern eine eigene, kostbare Form des sakramentalen Lebens. Christus selbst kommt in die Wohnung, an das Krankenbett, in den vertrauten Raum des Alltags. Nicht aus Mitleid, sondern aus Nähe. Nicht als Ausnahme, sondern als Ausdruck seiner bleibenden Treue.

Viele Menschen haben ihr Leben lang aus dem Glauben gelebt: still, zuverlässig, ohne viel Aufhebens. Sie haben gebetet, mitgefeiert, getragen, oft auch verzichtet. Wenn sich nun die Lebensumstände ändern, muss niemand das Gefühl haben, sich erklären oder rechtfertigen zu müssen. Die Kirche kommt nicht „weil etwas nicht mehr geht“, sondern weil der Glaube trägt – auch jetzt.

Der Hl. Franz von Sales lehrt uns: Gott ist nicht fern, wenn wir unsere Grenzen erleben. Sondern besonders gegenwärtig im Einfachen, Stillen, im Alltäglichen. Die Kommunion zu Hause ist kein „großer Aufwand“, kein besonderer Akt, sondern eine schlichte Begegnung: ein kurzes Gebet, ein Moment der Sammlung, die Stärkung durch den Leib Christi.

Die Krankenkommunion kann regelmäßig oder gelegentlich empfangen werden – je nach Wunsch und Situation. Sie ist möglich für Menschen, die dauerhaft oder vorübergehend nicht mehr zur Kirche kommen können, ebenso nach längerer Krankheit oder in einer Phase besonderer Schwäche. Auch Angehörige dürfen sich gerne melden, wenn sie spüren: Jetzt wäre es gut.

Niemand muss sich scheuen, diesen Dienst anzunehmen. Er ist kein Zeichen von Rückzug, sondern von Verbundenheit. Sakramentales Leben endet nicht an der Kirchentür. Es gehört zum Leben.

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten oder Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an. Wir kommen gerne. Denn der Glaube bleibt. Aber die Umstände, in denen er gelebt wird, verändern sich. Und in all dem soll niemand allein bleiben.

Bild: Peter Weidemann; in: pfarrbriefservice.de



Palmsonntag 29.03.2026

09.30 MK Hl. Messe
11.00 CC Pfarrgottesdienst
18.00 WU Hl. Messe

Gründonnerstag 02.04.2026

19.30 CC Messe vom letzten Abendmahl
mit Fußwaschung
anschl. Anbetung, Rosenverkauf
19.30 MK Messe vom letzten Abendmahl

Karfreitag 03.04.2026

10.00 CC Kinderkreuzweg
15.00 CC Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
anschl. Rosenverkauf
15.00 WU Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
anschl. Rosenverkauf

Karsamstag 04.04.2026

20.30 CC Osternachtsfeier mit Speisensegnung
anschl. Osteragape, Rosenverkauf
20.30 MK Osternachtsfeier mit Speisensegnung
(Kirchenchor), anschl. Ostermahl
Rosenverkauf

Ostersonntag 05.04.2026

09.30 RU Festgottesdienst zum Osterfest
mit Speisensegnung
Rosenverkauf
11.00 CC Festgottesdienst zum Osterfest
mit Speisensegnung

Ostermontag 06.04.2026

09.30 MK Hl. Messe
11.00 CC Hl. Messe
18.00 WU Hl. Messe

Bildquelle: flutie8211 bei Pixabay

Bitte beachten Sie, dass sich die Termine noch kurzfristig ändern können und nutzen Sie die Gottesdienstordnung oder die Webseiten der Kirchorte, um sich über Aktualisierungen zu informieren.

St. Rupert mit St. Wunibald

Auch in diesem Jahr waren wieder knapp 30 Kinder aus den Pfarreien St. Wunibald & St. Rupert am 4. und 5. Januar unterwegs und klingelten an fast allen Haustüren. Selbst von Schnee und Kälte ließen sie sich nicht abschrecken. Mittags aßen wir gemeinsam Pizza im Pfarrsaal St. Wunibald und schauten den Sternsinger-Film von „Willi wills wissen“¹ an, in dem wir Tazim und andere Kinder aus Bangladesch kennenlernten.

An beiden Tagen sammelten wir die überragende Summe von 7.000 €!

DANKE

- ♦ allen Spenderinnen und Spender für die herzliche Aufnahme der Sternsinger
- ♦ allen Eltern, die Sternsingergruppen begleiteten
- ♦ an Ursula und Norbert Hauf sowie Michaela Hofmann für das Sortieren der Gewänder, Bewirtung der Sternsinger, das Putzen des Pfarrsaals und vieles mehr

Und nicht zuletzt: Der größte Dank gilt den Kindern und Jugendlichen, die so motiviert und gut gelaunt unterwegs waren! Es war schön mit euch!

Bitte seid auch nächstes Jahr wieder dabei – v.a. auf dem Gebiet von St. Rupert werden dringend Sternsinger gesucht. Wir freuen uns auf euch!

Text: Kristina Hauf & Ulrike Kriegelstein

Bilder: privat

¹ Link zum Film: (https://www.youtube.com/watch?v=_VT7pHQMJug)

Maria Königin

Bei der diesjährigen Sternsinger-Aktion in Maria Königin hatten wir eine unerwartet große Schar an Kindern und Jugendlichen, die sich am 6. Januar nach dem Gottesdienst auf den Weg gemacht haben, um den Segensgruß der Pfarrei zu den Haushalten und Häusern zu bringen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit Pizza zogen die Gruppen nachmittags noch einmal los und besuchten auch wieder das Novita Seniorenzentrum in Kleinschwarzenlohe.

Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ steht die





Bekämpfung ausbeuterischer Kinderarbeit im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2026. Die Sternsinger - Partnerorganisationen setzen sich in vielen Ländern dafür ein, Kinder aus Arbeit zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen, um so den Teufelskreis von Armut, Kinderarbeit und fehlenden Aufstiegschancen zu durchbrechen. Die Bildungsmaterialien zur Aktion mit Beispielprojekten in Bangladesch be-

leuchten weltweite Ursachen von Kinderarbeit und zeigen, dass Christen den Auftrag haben, eine gerechte Welt zu gestalten. So ermutigt die Aktion Dreikönigssingen 2026 Kinder und Erwachsene in Deutschland, sich gegen Kinderarbeit einzusetzen – im eigenen Umfeld, beim eigenen Konsum und durch den Einsatz beim Sternsingen.

Wir danken herzlich:

- ♦ allen Spenderinnen und Spendern für die herzliche Aufnahme der Sternsinger und über 4.200 € an Spenden
- ♦ den 27 Sternsingerinnen und Sternsängern im Alter von 5 bis 13 Jahren, die mit sportlichen Beinen, tollem Gesang und starken Armen für Stern und Spendenbüchse für Kinder in Not weltweit gesammelt haben!
- ♦ den vielen Begleiterinnen und Begleitern, sowie den Helferinnen und Helfern im Hintergrund im Pfarrsaal, ohne die eine Sternsinger-Aktion nicht möglich wäre!

Dank der zahlreichen Spenden an Süßigkeiten konnten wir nicht nur den Kindern eine süße Erinnerung mitgeben, sondern auch eine große Kiste an die Wendelsteiner Tafel übergeben.

Text: Kristina Zalar

Bilder: privat



Corpus Christi

Auch hier waren Sternsinger unterwegs und sammelten eine Summe von 9.400 €.

Im Vorfeld der Bundestagswahl 2024 formulierte die Vollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz den folgenden Beschluss. Das Redaktionsteam des Pfarrbriefs hält diesen nach wie vor für aktuell und weist deshalb erneut darauf hin.

Beschluss (gekürzter Text)

Deutschland durchlebt eine turbulente Zeit. Die Stimmung ist aufgewühlt und die Gesellschaft polarisiert. Ein wachsender Teil der Bevölkerung lässt sich von rechtsextremistischen oder rechtspopulistischen Bewegungen ansprechen. Im rechtsextremen Milieu wird unter dem Schlagwort „Remigration“ darüber diskutiert, Menschen mit Migrationshintergrund aus dem Land zu drängen. Dass sich dagegen auf den deutschen Straßen eine lebhafte und starke Protestbewegung Gehör verschafft, unterstützen wir Bischöfe ausdrücklich. Wer aus demokratischem, freiheitlichem und menschenfreundlichem Geist heraus seinen Widerstand gegen die Mächenschaften der Rechtsextremisten bekundet, verdient unser aller Unterstützung und Respekt. Gut, dass zahlreiche Christinnen und Christen so engagiert mitwirken und sich für Menschenwürde, Menschenrechte und Demokratie einsetzen! (...)



Gegenwärtig stellt der Rechtsextremismus die größte Bedrohung extremistischer Art für unser Land und für Europa dar. (...) Rechtsextremistische Gesinnungen und Konzepte zielen fundamental auf Ab- und Ausgrenzung. In diesem radikalisierten Denken wird die gleiche Würde aller Menschen entweder geleugnet oder relativiert und somit zu einem für das politische Handeln irrelevanten Konzept erklärt. Für die Kirche aber ist klar: Jeder Mensch besitzt eine unantastbare und unverfügbare Würde. Sie gründet in der Gottebenbildlichkeit aller Menschen und ist die Basis der Menschenrechte. So ist die Menschenwürde der Ausgangs- und Zielpunkt des christlichen Menschenbildes. (...)

Wir sagen mit aller Klarheit: Völkischer Nationalismus ist mit dem christlichen Gottes- und Menschenbild unvereinbar. **Rechtsextreme Parteien und solche, die am Rande dieser Ideologie wuchern, können für Christinnen und Christen daher kein Ort ihrer politischen Betätigung sein und sind auch nicht wählbar.** (...) Wer Parteien wählt, die mindestens in Teilen vom Verfassungsschutz als „erwiesen rechtsextremistisch“ eingeschätzt werden, der stellt sich gegen die Grundwerte des menschlichen Zusammenlebens und der Demokratie in unserem Land. (...)

Die Menschenwürde ist der Glutkern des christlichen Menschenbildes und der Anker unserer Verfassungsordnung. Leisten wir alle Widerstand, wenn Menschenwürde und Menschenrechte in Gefahr geraten! Engagieren wir uns gemeinsam aktiv für die freiheitliche Demokratie!

Quelle: www.dbk.de

Am 01.03.2026 wurden in unserem Pfarrverband die neuen Kirchortsräte gewählt.

Insgesamt 27 Kandidatinnen und Kandidaten hatten sich bereit erklärt, aktiv im Gremium das Geschehen der Kirchengemeinden mitzugestalten und stellten sich zur Wahl. Herzlichen DANK dafür!

Alle Gemeindemitglieder konnten online oder vor Ort durch die Ausübung Ihres Stimmrechtes dieses Engagement unterstützen und stärken. Auch dafür ein herzliches DANKESCHÖN!

In den Kirchen, den Aushängen, sowie auf den Webseiten können Sie sehen, wer die nächsten vier Jahre zusammen mit dem Seelsorgeteam und vielen Ehrenamtlichen das kirchliche Leben in unserem Pfarrverband Nürnberg-Am Ludwigskanal mitverantwortet und für Sie Ansprechperson sein möchte.

Unter dem Motto „Gemeinsam gestalten“ wollen wir als Pfarrverband zeigen, worum es in der Kirche vor Ort geht: Anpacken, mitmachen, Verantwortung übernehmen.

Kirche ist kein fertiges Konstrukt, sondern lebt davon, dass Menschen sich einbringen, Ideen entwickeln und aktiv werden: Kirche vor Ort lebt dort, wo Glaube und Gemeinschaft bewusst gestaltet werden.

Deshalb brauchen die neuen Kirchortsräte auch SIE: Menschen mit Herz, Glauben und Einsatzfreude, damit unsere Pfarreien lebendig bleiben.

Ob in der Gartengruppe, als Mesner oder Lektor, beim Schmücken der Kirche mit Blumen, Unterstützer und Helfer bei Festen, Pfarrbriefausträger, Ideengeber, konstruktiver Kritiker ... Seien Sie als aktives Gemeindemitglied dabei! DANKE!

Text: Karoline Viefhaus



PFARRGEMEINDERATSWAHL 1. MÄRZ 2026



**Unsere Inserenten unterstützen
die Herausgabe des Pfarrbriefes.
Bitte berücksichtigen Sie sie bei Ihren
Einkäufen und Bedarfen.**

Mini-Clubs



Mini-Club mit Programm für **Maria Königin** im evang. Gemeindehaus:

mittwochs von 10:00 Uhr – 11:30 Uhr

Herzliche Einladung ins Pfarrheim Corpus Christi



Kinder geb. 2023 - September 2024

dienstags 9.30 Uhr – 11 Uhr

Ansprechpartnerin

Katharina Schneider 0151-56266904

Kinder geb. Oktober 2024 - März 2025

freitags 9.30 Uhr – 11 Uhr

Ansprechpartnerin Theresa Streit 0152-54576290

Kinder geb. April-September 2025

montags 9.30 – 11.00 Uhr

Ansprechpartnerin Sophie Faulhaber 0157-87731717

Die Mini-Clubs sind offen für alle Interessierten mit Kindern in entsprechendem Alter.

Die Treffen sind selbstorganisiert, kostenlos und offen für Familien aller Glaubensrichtungen. Die Gruppe entscheidet selbst über das Programm.

Ansprechpartnerin **Monika Andreas 0172-6621742**

Bilder: Pfarrbriefservice.de



Am 11. Januar 2026 luden die Osterkirchen Gemeinde und Corpus Christi zum Neujahrsempfang unter dem Motto »ZAMMRÜGGN - Demokratie für Nürnberg«. Als Referent war Wolf Maser geladen. Er ist einer der fünf Initiatoren von ZAMMRÜGGN, zu ihnen gehören namhafte Größen der Nürnberger Politik. Sie gründeten den überparteilichen Demokratiepakt ZAMMRÜGGN - unsere Demokratie braucht dich. Sie machen sich Sorge um den Fortbestand unserer Demokratie und stemmen sich gegen Rassismus, Populismus und Europafeindlichkeit. Dieses Anliegen der Initiative brachte Wolf Maser zum Ausdruck.

Zunächst begrüßte Pfarrvikar Vasile Vulpe die Zuhörer in humorvoller Weise und dankte den Ehrenamtlichen für ihr Engagement. Vulpe meinte, die Ehrenamtlichen sind eine Institution, ohne die eine Gesellschaft nicht leben kann. Sagt ein Mensch für eine ehrenamtliche Tätigkeit einmal zu, ist er ein Leben lang dabei und engagiert. Evangelisch heißt es dann DANKE und katholisch VERGELT'S GOTT.

ZAMMRÜGGN möchte das Demokratiebewusstsein stärken. Die Lage ist zur Zeit ernst. Mit Projekten an Schulen, in Sportvereinen oder Podiumsdiskussionen will man entgegenwirken. Das Demokratiebewusstsein muss gestärkt werden. Deshalb kämpft dieser Zusammenschluss gegen Hass und Spaltung für ein respektvolles Miteinander. Wir hielten die Demokratie in Deutschland eigentlich für selbstverständlich. Doch es muss konstatiert werden, dass dies in der Zwischenzeit nicht mehr zutrifft.

Was ist das Angebot von ZAMMRÜGGN: Wir laden zu vielen Veranstaltungen ein, um Haltung für die Demokratie zu zeigen. „Wenn Demokratie in die falschen Hände gerät, kann sie an ihrer Offenheit und Toleranz zugrunde gehen. Wehret den Anfängen, hilft nicht viel, denn wir sind mittendrin.“ Gründe weshalb Demokratie in Deutschland sinnvoll ist sind: Mehrheitliche Willensbildung, Schutz der Grundrechte und Rechtsstaatlichkeit, Gewaltenteilung, Meinungsvielfalt und friedliche Konfliktlösung. Was kann der einzelne Bürger tun? Wählen und wählen gehen, sich politisch engagieren, Protest und Meinungsäußerung, Information und Kritik, zivilgesellschaftliches Engagement und Bildung, insbesondere politische Bildung zu vermitteln ist wichtig. Hierfür ist eine praktische Umsetzung im Alltag notwendig, um einen respektvollen Dialog im offenen Diskurs zu ermöglichen.

Kirchortratsvorsitzende Regina Serfort bedankte sich beim Referent Wolf Maser und meinte, das war ein wichtiger Beitrag für die Gesellschaft und die Demokratie. Der Neujahrsempfang wurde musikalisch vom Kinderchor des Pfarrverbandes und Christian Viefhaus musikalisch gestaltet. Die Teilnehmer tauschten sich mit dem Referenten und untereinander rege aus.

Text: Herbert Hänecke

Gemeinsam gegen die Schneemassen



Der Morgen des 26. Januar bot ein wahres Wintermärchen, stellte die Ehrenamtlichen von Corpus Christi aber auch vor Herausforderungen: Ein massiver Wintereinbruch brachte über Nacht große Teile Bayerns zum Stillstand und bescherte Herpersdorf stolze 25 Zentimeter Neuschnee. Doch dank des schnellen Einsatzes des ehrenamtlichen Winterdienstes konnten die Wege zur Kirche, zum Pfarrheim und zum Kindergarten zügig von den Schneemassen befreit werden. Mit der eigens angeschafften Schneeräummaschine, Schaufeln, Besen und viel Tatkraft wurde dem Schnee Einhalt geboten.

Bereits im letzten Winter wurde auf externe Dienstleister verzichtet und der Winterdienst in eigene Hände genommen. Auch künftig will Corpus Christ hier selbst anpacken und selbstständig dafür sorgen, dass das Pfarreigelande sicher begehbar bleibt.

Aktuell besteht das Team aus sechs engagierten Pfarreimitgliedern. Um diese wichtige Aufgabe auf mehr Schultern zu verteilen und auch bei zukünftigen Wintereinbrüchen flexibel und schlagkräftig zu sein, wird weiterhin Verstärkung gesucht. Wer das Team unterstützen möchte, und sich am Schnee und der Gemeinschaft erfreuen kann, darf sich gerne im Pfarrbüro unter Tel. (0911) 884491 oder direkt bei Christian Viefhaus unter Tel. (0911) 8888133 melden.

Bereits vorab ein herzliches Vergelt's Gott!

Text: Kai Hauenstein, Bilder: privat



Anfang Januar begeisterte die Polizeipuppenbühne die Kinder und vermittelte spielerisch richtiges Verkehrsverhalten. Der gut besuchte *Tag der offenen Tür* Ende Januar bot neuen Familien die Gelegenheit, unsere Räume und das Team für die Planung ab September 2026 kennenzulernen.

Dem bunten Faschingstreiben mit Spiel und Leckereien setzte die Hortgruppe mit einem *Irish-Dance*-Auftritt die Krone auf. Neue Impulse für den Alltag verspricht zudem die Teilnahme an der Aktion *Singende Kindergärten*, von der das gesamte Team und alle Kinder profitieren werden.

Für unsere künftigen Schulkinder startet zur Stärkung des Selbstvertrauens wieder der *Trau-Dich-Was-Kurs*. Zwecks Planung und Fortbildung nutzt das Team den 5. und 6. März für interne Teamtage. Am 21. März machen wir dann gemeinsam mit engagierten Eltern den Garten fit für den Sommer. Aktuell begleiten wir die Kinder mit biblischen Geschichten und der Osterwerkstatt durch die Passionszeit hin zum Osterfest.

Mit diesen Aussichten begrüßt Sie herzlich Ihr Kita Team CC



Mit großer Freude wurde am Samstag, den 17. Januar 2026, die Gemeinschaft unserer Ministranten um drei engagierte Mitglieder erweitert. Im Rahmen der feierlichen Vorabendmesse nahm Pater Joby die Jungen Florian Barna, Johannes Ernst und Jakob Wiegand offiziell in ihren Dienst auf.

Der Dienst am Altar ist weit mehr als nur eine Hilfestellung; als Träger von Licht, Kreuz und Gaben tragen die Messdiener entscheidend zur Würde und Feierlichkeit unserer Gottesdienste bei. Es ist ein schönes Zeichen für die Zukunft unserer Gemeinde, dass junge Menschen bereit sind, diese verantwortungsvolle Aufgabe zur Ehre Gottes zu übernehmen. Wir heißen die drei neuen Ministranten in unserer Mitte herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Gottes reichen Segen für ihr Wirken.



Text: Kai Hauenstein; Bild: Carolin Ernst

STERNSTUNDEN & POLIZEIPUPPENBÜHNE

Seit fast 20 Jahren bereitet die Sternstundenaktion in Corpus Christi Obdachlosen in Nürnberg eine Freude. In Abstimmung mit der ökumenischen Wärmestube wurden auch diesmal Kleidung, Hygieneartikel und Lebensmittel gesammelt. Dank der enormen Spendenbereitschaft kam dieses Jahr besonders viel zusammen – ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender!

Am 12. Januar 2026 wurden die Gaben an die Wärmestube übergeben. Die Betreuer nahmen diese dankbar entgegen, da Kleidung und Vorräte aktuell dringend benötigt werden.



Die ökumenische Wärmestube ist eine wichtige Anlaufstelle für täglich etwa 150 bedürftige Menschen. Neben warmen Mahlzeiten und einem Ort zum Aufwärmen finden sie dort soziale Kontakte sowie praktische Unterstützung durch Sozialarbeiter, etwa bei Behördenangelegenheiten.



Polizeipuppenbühne ist einzigartig in Deutschland



Am Montag, 12. Januar 2026, kam die Polizeipuppenbühne Mittelfranken zum Haus für Kinder, Corpus Christi und führte das Puppentheaterstück "Ping und der verlorene Ball" auf. Vorrangig werden Vorschulkinder spielerisch über das Verhalten gegenüber Fremden, die Gefahren und Regeln im Straßenverkehr oder die Strafbarkeit von Diebstahl aufgeklärt.

Alle KiTa-Kinder verfolgten das Stück aufmerksam und gespannt. Die Darsteller kamen auch vor die Bühne und sprachen mit den begeisterten Kindern, stellten Fragen und gaben Alltagstipps. Für besonders kluge Fragen der Kleinen gab es auch reichlich Applaus.

Die drei Polizisten sind ausschließlich für die Aufklärung von Kindern, Jugendlichen und Senioren abgestellt. Die Puppenbühne, Nürnberg ist seit 1989 deutschlandweit einzigartig. Jährlich verfolgen ca. 7000 Zuschauer die Vorstellungen. Für ihr Engagement im Bereich der Präventionsarbeit erhielt die Polizeipuppenbühne 2008 den Sicherheitspreis der Stadt Fürth.

Texte und Bild: Herbert Hänecke

Kirchenchorkonzerte zum Christkönigsfest 2025

In den Kirchen St. Sebald (Schwabach) und St. Nikolaus (Wendelstein) fand heuer erstmalig ein Konzert anlässlich des Christkönigsfestes statt. Die gut besuchten Veranstaltungen waren gekennzeichnet durch eine gelungene Mischung von Chorwerken, Solopartituren und Orgelkompositionen, die Chorleiter Alexander Ilg meisterhaft

darbot. Moderiert wurde n die Aufführungen von Renate Schneider, die immer wieder einen Bezug zum Christkönigsfest , dass 1926 von Papst Alexander eingeführt wurde, herstellte.. Petra Piccu ergänzte mit zwei brillant vorgetragenen Solostücken die begeistert aufgenommene Darbietung.

Text: Gerhard Kordel, Bild: Konrad Sailer

**IN EIGENER SACHE**

Der Kirchenchor Maria Königin/St. Rupert wünscht allen im Pfarrverbund von Herzen ein gesegnetes, gesundes neues Jahr! Wir hoffen, Ihnen auch in diesem Jahr mit unseren Auftritten, sei es bei Gottesdiensten oder Konzerten, Freude zu bereiten. Wenn Sie Freude am Singen haben – wir freuen uns über jeden Neuzugang! Singen macht glücklich!

Kontakt über Renate Schneider, Tel 0151 15209095 WhatsApp geht auch.

SCHON HEUTE VORMERKEN

Am 29.03.2026 (Palmsonntag)veranstaltet der Kirchenchor um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Maria Königin ein Passionskonzert. Der Eintritt ist frei.

Seniorenteam gestaltet die Adventsfeier der Pfarrei



Einen besinnlichen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und weihnachtlichem Gebäck bereitete das Seniorenteam um Barbara König vor. Mit der Weihnachtsgeschichte in fränkischer Mundart konnte man zwei besinnliche Stunden ganz im Zeichen des adventlichen Vorweihnachtszaubers erleben. Abgerundet wurde der Nachmittag mit dem gemeinsamen Singen von adventlichen und weihnachtlichen Liedern, wobei von Barbara König auf dem Schifferklavier und einer Gitarrenbegleitung unterstützt wurde.

Dabei ergab sich die Gelegenheit, auch einmal Danke zu sagen. Danke an Frau König, für die Organisation eines immer abwechslungsreichen Seniorenprogramms. Ebenso ein Dankeschön an das gesamte Team, das immer aktiv und mit Herzblut an den Vorbereitungen mitwirkte.

Alfons Schneider überreichte hierzu im Namen der Pfarrei als kleines Zeichen der Anerkennung einen Blumenstrauß und andere kleine Aufmerksamkeit.

Text und Bild: Gerhard Kordel

SENIORENPROGRAMM TERMINVORSCHAU

17.03.2026 Lieder aus unserem Gotteslob – Georg und Luise Thurmeier

Dr. Sonja Mayer, Kirchenmusikerin, Nürnberg

21.04.2026 Glocken entlang der Schwabach - Eine musikalische Bilderreise von der Quelle bis zur Mündung in die Rednitz; Klaus Alter, Schwabach

19.05.2026 Kreistänze und Tanzen im Sitzen – das neue Gedächtnistraining

Ulla Tilgner, Nürnberg

Beginn ist jeweils um 14 Uhr, Ende ca. 17 Uhr



Frau **Marlene Mokosch**, die seit Jahrzehnten ehrenamtlich in der Pfarrei aktiv war, sei es ist im Reinigungsdienst des Pfarrheims, als Sängerin im Kirchenchor, als Aktive bei Faschings- und anderen geselligen Auftritten oder als Theaterspielerin unter Pfarrer Zinner, hat aus Altersgründen ihren aktiven Dienst in der Pfarrei beendet. **DANKE** für jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement.

Text: Gerhard Kordel, Bild: Eva-Maria Kaute

Neues aus der Pfarrbücherei

Wieder ging ein erfolgreiches Jahr zu Ende

Mit 14.167 Entleihungen von 304 aktiven Lesern konnte an den Erfolg der letzten Jahre angeknüpft werden.

6.160 Medien standen unseren Lesern zur Verfügung.

4505 Besucher (inkl. Veranstaltungen) nahmen unser Angebot in Anspruch.

14 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen verrichteten an 265 Jahresöffnungszeiten ihren Dienst.

Ehrenwertpreis für Frau Elisabeth Dümmler

Im Oktober 2025 wurde Frau Elisabeth Dümmler der Ehrenwertpreis der Stadt Nürnberg verliehen.



In Anwesenheit von Vertretern der Pfarrei Maria Königin, dem Büchereiteam und ihrer Familie überreichte ihr die Referentin für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg, Frau Elisabeth Ries, die Ehrenwert-Urkunde.

Gewürdigt wurde damit ihr Engagement für fast 40 Jahre Büchereiarbeit.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung.

Öffnungszeiten:

Mi. 15.30 – 17.00 Uhr

Sa. 10.00 – 11.30 Uhr

So. 10.00 – 11.00 Uhr



In den Ferien:

Mittwoch geschlossen

Samstag und Sonntag geöffnet

Tel. (während der Öffnungszeit) 0157/79658956

E-Mail: buecherei-kornburg@gmx.de

<https://www.eopac.net/kornburg/>

<https://kornburg.bistum-eichstaett.de/buecherei/>



Schwabacher Marionettenbühne und Kuscheltierübernachtung in der Bücherei



Am Samstag, den 22.11.2025, fand unser Büchereitag statt.

Die Schwabacher Marionettenbühne entführte zahlreiche Kinder und ihre Eltern im vollbesetzten Pfarrheim mit dem Stück „Der gestiefelte Kater“ in die Märchenwelt. Zuvor wurden über 50 Kuscheltiere von den Kindern zur Übernachtung in die Bücherei gebracht. Dort wartete bereits der große Bär „Nino“ auf sie, der die nächtliche Beaufsichtigung übernahm. Der Grüffelo und der Siebenschläfer lasen aus ihren Büchern, anschließend wurde ausgiebig der 10. Geburtstag des Siebenschläfers gefeiert.

Schließlich haben die Kuscheltiere die Bücherei erkundet, sind auf Regale geklettert und haben nach Herzenslust in Kisten gestöbert bis jeder ein spannendes Buch gefunden hatte. Das Lesen machte die Tiere schließlich müde und so krochen sie in ihre Betten und schliefen schnell ein.

Nach dem Frühstück im Gruppenraum wurden die Kuscheltiere am Sonntagmorgen von ihren Besitzern wieder abgeholt.

Text und Bild: Irmgard Wolz



Kindersegnung in MK

Am 18. Januar 2026 fand zum ersten Mal eine Kindersegnungsfeier in Kornburg statt. Die Andacht stand unter dem Motto: „Sieh her, ich habe dich eingezeichnet in meine Hände.“ (Jes 49,16) Wir erfuhren, was Jesaja beschrieben hat und welches Versprechen uns daraufhin Gott jeden Tag aufs Neue zuspricht. Wir probierten mit einem gut duftenden Öl aus, wie schön es ist, sich gegenseitig zu segnen, sich Gutes zusagen – im Vertrauen auf Gott. Diakon Andreas Baum segnete die 25 Kinder. Im Anschluss gab es für alle leckeren Tee und Kuchen im Pfarrheim. Mit Fingerfarben haben sich die Kinder in Gottes Hand gezeichnet und es wurden wunderschöne Kunstwerke gebastelt.

Text und Bild: Claudia Zankl

Winter-Wunderland im Kinderhaus Kleinschwarzenlohe

Kath. Kinderhaus Kleinschwarzenlohe



Endlich ist er da! So viel Schnee wie Anfang **2026** hatten wir schon lange nicht mehr – und das nutzen wir natürlich voll aus!

Für uns bedeutet die weiße Pracht mehr als nur Kälte: Es ist die perfekte Zeit für spannende **Erfahrungen und Experimente**. Gemeinsam haben wir den ersten großen **Schneemann gebaut** und dabei ganz genau beobachtet, wie aus vielen kleinen Flocken eine riesige Kugel wird.

Highlights aus dem Garten:

Riesen Gaudi bei den Krippenkindern: Unsere Krippenkinder hatten ein Strahlen in den Augen, als sie von unseren ErzieherInnen ganz gemütlich auf dem Schlitten durch den Garten gezogen wurden.

Gemeinsam stark: Besonders schön zu beobachten war, wie die „großen“ Krippenkinder tatkräftig mitgeholfen haben. Teamwork fängt eben schon im Schnee an! Wir genießen diese besondere Zeit im Freien und freuen uns über jedes rote Nasenspitzen und jedes herzliche Lachen.

Viele Grüße,
Manuela Neubauer



RÜCKBLICK WEIHNACHTEN 2025 ST. RUPERT



»Ein Esel geht nach Bethlehem« hieß die Geschichte, mit der die Jüngsten bei der Krippenfeier in St. Rupert auf Weihnachten eingestimmt wurden. Die Krippenfeier im vollen Pfarrsaal wurde vom Mehrgenerationenchor stimmungsvoll umrahmt.





oben: Die „lebendige Krippe“ im Pfarrgarten bildete den Abschluss der Krippenfeier für die Kinder in St. Rupert

rechts: Gelebte Ökumene: Die Krippenfiguren aus St. Rupert vor dem Christbaum der rumänisch-orthodoxen Gemeinde schmückten den Pfarrsaal von St. Rupert.

Texte: Andreas Rewitzer

Bilder: Gudrun Rüttinger und Christina Kippes



Wegen technischer Schwierigkeiten sind die Kirchen St. Rupert und St. Wunibald derzeit ohne Strom. Die Kirchen bleiben aber tagsüber als Orte des Gebets geöffnet.

**Gottesdienste
finden vorübergehend
in den jeweiligen Pfarrsälen statt.**

Wir bedauern etwaige Unannehmlichkeiten.

Die Kirchortsräte RU und WU

Bild: Sylvio Krüger, in: Pfarrbriefservice.de



RÜCKBLICK WEIHNACHTEN 2025 ST. WUNIBALD

Am Samstag, den 13. Dezember 2025, fand im Brunnenhof von St. Wunibald das diesjährige Adventssingen statt. In stimmungsvoller Atmosphäre versammelten sich zahlreiche Familien aus der Gemeinde, um gemeinsam zu singen und zu beten.

An diesem Tag stand Lucia, die Heilige des Lichts, im Mittelpunkt. Anschaulich gaben uns zwei Mädchen aus der Gemeinde in ihrem Anspiel einen lebendigen Einblick in das Leben und Wirken der heiligen Lucia. Sie zeigten uns, wofür Lucia bis heute steht: für Nächstenliebe, Mut und das Weitergeben von Licht – gerade in dunklen Zeiten.

Musikalisch umrahmt wurde das Adventssingen von gemeinsamen Liedern, die zur besinnlichen Stimmung beitrugen und uns auf den 4. Advent einstimmten.

Im Anschluss waren alle Gäste eingeladen, bei Glühwein, Punsch und Plätzchen beisammen zu bleiben und den Nachmittag in gemütlicher Runde gemeinschaftlich ausklingen zu lassen.

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen beitrugen.

Text: Ulli Krieglstein

Bild: Johannes Kippes



Am Heiligabend, dem 24. Dezember, fand in diesem Jahr eine Andacht unter freiem Himmel im Brunnenhof von St. Wunibald statt. Da die Elektrik in der Kirche nicht in Takt ist, konnte die Kirche nicht wie gewohnt für ein Krippenspiel genutzt werden.

Trotz der winterlichen Temperaturen waren zahlreiche Gemeindemitglieder gekommen. Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene erlebten gemeinsam einen besinnlichen Beginn des Heiligabends in besonderer Umgebung.

Die Weihnachtsgeschichte wurde in einem Schattenspiel erzählt und forderte die Zuhörer auf, innezuhalten und sich den Kern von Weihnachten vor Augen zu führen. Zwei Feuerschalen und Kerzenlicht sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre und warmes Licht.

Herzlichen Dank allen, die bei der Gestaltung der Andacht mithalfen.

Text: Ulli Krieglstein

Bilder: privat



Gesucht +++ Gesucht +++ Gesucht +++ Gesucht +++ Gesucht

Die Kirchenverwaltung sucht:

Eine **Reinigungskraft** für den Kirchort von St. Rupert und St. Wunibald. Bezahlung erfolgt über die Ehrenamtszuschale.

Interessierte wenden sich bitte an das Pfarrbüro

Tel. (0911) 48 20 13;

E-Mail: st.rupert.nbg@bistum-eichstaett.de

Do von 15:00-18:00 Uhr

(siehe auch S. 2)



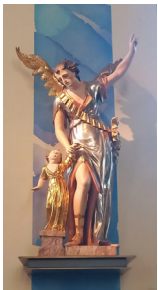
Bild: <https://pixabay.com/users/clker-free-vector-images-3736/>

THEATERFAHRT

Bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein startete unsere Busfahrt mit der Firma *Spörlein* am 18. Januar nach Burgebrach, bei der wir aus allen vier Kirchorten Theaterbegeisterte begrüßen durften.

Zunächst kehrten wir in Stapfenbach zum Mittagessen ein. Danach besichtigten wir die wunderschöne Schutzengelkirche, die im Mai 2020 nach 3jähriger Renovierung wiedereröffnet wurde.

Um 16 Uhr begann das Theaterstück „In geheimer Mission“, welches mit toller schauspielerischer Leistung vorgetragen wurde und beste Unterhaltung mit vielen Lachern bot.



Gut gelaunt und mit vielen schönen Eindrücken traten wir anschließend die Heimfahrt an. Herzlichen Dank an alle, die dabei waren.

Vorschau: Bei unserem nächsten Ausflug am **16. April** geht's in das *Ziegenhof-Cafe Deß* mit Führung auf dem Ziegenhof. Weitere Programmpunkte sind ab Mitte März auf den Anmeldezetteln zu finden.

Eine gute Zeit und viele Grüße, Angie und Gertrud

Bilder: privat



Herzliche Einladung zur
Spätschicht in der Osterzeit
in St. Rupert



Was ist das? eine besinnliche Zeit zum
Nachdenken
mit anschließendem
Abendessen

Wann? Mittwoch, 25.03.2026
um 19.00 Uhr

Wo? im Pfarrsaal St. Rupert

Wer kann kommen? Jeder ist herzlich eingeladen

Was soll ich mitbringen? für ein gemeinsames Abendessen:
Aufstrich, Käse, Wurst oder
Salat

Wir freuen uns auf euch!

Für den Kirchortsrat St. Rupert Stefanie Bienias

SENIORENFASCHING

„Wir haben vorne gute Laune, ...“



Unser Seniorenfasching am 12.02. war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Zuerst gab es die köstlichen Krapfen der *Bäckerei Woitinek*. Dann brachte Fredy Szebrag mit schwungvollen Liedern, Schunkelrunden und Polonaise beste Stimmung in den Saal.

Zwei humorvolle Sketcheinlagen („Ein Ehepaar beim Arzt“ und „Der Gesandte aus Rom samt Dolmetscherin“) sorgten für viele Lacher.

Zur Stärkung gab es zum Abschluss noch Leberkäs von der *Metzgerei Maier*. Am Ende waren wir uns alle einig: Es war ein fröhlicher und rundum gelungener Nachmittag, vielen Dank fürs Kommen.

Unser nächstes Treffen findet am **31. März 9.00 Uhr im Pfarrsaal St. Rupert** statt. Wir feiern gemeinsam **Ostergottesdienst**.



Anschließend freuen wir uns auf einen Beitrag des Kindergartens St. Rupert.

Bis dahin eine gute Zeit!

Das Seniorenteam Angie, Anja, Christa, Gertrud, Margite und Hildegard



Großer
Kinder & Baby
Frühjahrs-Basar

Samstag,

7. März 2026

14 – 16 Uhr

Pfarrsaal St. Rupert, Königshammer Str. 56
90469 Nürnberg

Wir freuen uns auf Sie als Verkäufer/-in oder Besucher/-in !

Tisch mit Kuchenspende: 5 Euro

Tisch ohne Kuchenspende: 10 Euro

Platzmiete für mitgebrachte Kleiderständer: 5 Euro
(Die Einnahmen kommen ausschließlich dem Kindergarten zu Gute)

Tisch-Reservierung per SMS & WhatsApp

 **0163/882 554 1**

oder per E-Mail an

eb.strupert.nuernberg@kitafranken.de

*Aufbau ab 12:00 Uhr, Einlass für Schwangere mit Mutterpass ab 13:30 Uhr,
Käufer ab 14 Uhr, Ende 16 Uhr*

Der Elternbeirat des Kindergarten St. Rupert freut sich über Ihre Teilnahme!



Durch die Taufe wurden in unsere Kirchen aufgenommen:

CC Mila Pracht
RU/WU Felix Rauh

Den Bund der Ehe haben geschlossen:



Seit Erscheinen des letzten Pfarrbriefes gab es im Pfarrverband keine Eheschließungen

Verstorben sind:



CC Frieda Kreszentia Glaeser, Katharina Dubs, Brigitte Bertha Häfner, Peter Josef Pöperny, Christine Engelhardt, Gabriele Haderlein, Heide Waltraud Bischof, Dolores Margarethe Paul Günzel, Anton Seidl, Hedwig Kreszenz Sieber, Winfried Dieter Pöhlmann, Hartmut Georg Tröppner, Eugen Jürgen Schöffel, Erich Rosensprung, Reinhard Heinz Burg, Ludwig Eduard Metz, Rudolf Freiwald, Ilse Theresia Ernst, Rudolf Johann Rustler, Horst Ernst Hopf, Helene Dunckern, Rosamarie Jung, Erich Höhne

MK Margarete Gertrud Avdic, Karin Sybille Daucher, Teresa Danuta Henning, , Beate Liane Margarete Klebl, Peter Friedrich Josef Mischke, Willibald Walter Schürer, Renate Maria Sieber, Sieglinde Margareta Tkačuk, Jehan-Mario Zamor, Elisabet Jilke

RU/ Ute Gründer, Udo Hummel, Frieda Hollaus, Matilde Petry,

WU Ingrid Kleppmann, Karl Nagel, Erika Stein, Maria Arnold, Günther Hupp, Monika Kuhn, Ferdinand Pruy



KEB MittenInFranken
Region Nürnberg





Ihr engagierter regionaler
Obst- und Gemüseladen
in der Gartenstadt
Valentin-Dretzel-Str. 15
90469 Nürnberg
Tel 0911 9748 6671



- ◆ Wir kaufen täglich bei Bauern und Großhändlern aus der Region.
- ◆ Top Preise bei lokalen Erdbeeren und Spargel!
- ◆ Leckere Oliven und original korsischer Schafskäse, Büffelmozzarella und Emmentaler aus der Bedientheke
- ◆ Feine Weinauswahl aus der Region u.a. Silvaner, Müller-Thurgau,
- ◆ LaSelva Bio Saucen Sortiment
- ◆ Zur Saison: das Beste rohe Sauerkraut der Region



INFOS IM INTERNET: WWW.PIRNER-OBST.DE

Caritas Sozialstation Nürnberg-Süd

Häusliche
Krankenpflege und
Seniorenbetreuung



Kompetenz und Erfahrung in der Pflege. Auch in den
Pfarreien **St.Wunibald** und **St.Rupert** täglich für SIE unterwegs.

Individuell für SIE:

- Allgemeine Pflegeberatung
- Körperpflege
- Medizinische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Stundenweise Betreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

Giesbertsstraße 67c
90473 Nürnberg-Langwasser

Tel.: 0911 – 988 70 80

**Rufen Sie uns an, wir
beraten Sie gerne!**



Der neue **Vorsorgekonfigurator**.
Bestattungsvorsorge **bequem**
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.

 Städtischer
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst.de

Garten- und Landschaftsbau

50 JAHRE Rainer Hofmann



Wir führen für Sie aus:

Neuanlagen, Umgestaltung, Platten-, Pflaster- und Verbundsteinarbeiten, Natursteinarbeit, Teichbau, u.a. Schwimmteiche, Pflanzungen, Rasen, Gehölzschnitt, Baumfällungen, Zaunanlagen, u.v.m.

Telefon 0911/578544

www.galabau-hofmann.de
rr-hofmann@t-online.de

BÜCHELE PTIC

BRILLEN UND HÖRGERÄTE

Deidesheimer Straße 2 Telefon (0911) 48 02 480 Di.-Fr. 8.30 - 12.30 + 14.00 - 18.00
 90469 Nürnberg Fax (0911) 48 02 482 Sa. 8.30 - 12.30

PETRA RÖSCH

Steuerberatung

Wir sind umgezogen !

Seit Anfang Oktober sind wir unter folgender Adresse zu erreichen:



Barlachstraße 9
90455 Nürnberg / Herpersdorf

Einkommensteuererklärungen Beratung & Mithilfe bei Existenzgründungen

- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Unternehmensnachfolge
- Erstellung von Schenkungs- und Erbschaftsteuererklärungen

Wir betreuen

- Selbständige in verschiedenen Branchen
- Freiberufler & Gewerbetreibende
- Personenunternehmen / GmbH

Saarbrückener Straße 65 · 90469 Nürnberg

Tel. 0911 / 40 99 07 70 · Fax 0911 / 40 99 07 79
 roesch@steuerkanzlei-roesch.de · www.steuerkanzlei-roesch.de

Fahrschule

RIEGER

...mehr als 5000 erfolgreiche Fahrschüler!

Neue Öffnungszeiten:

Theoretischer Unterricht von 18.30 bis 20.00 Uhr

- Montag und Donnerstag: Euckenweg 25
- Mittwoch: Germersheimer Str. 4

Auskunft und Anmeldung von 17.30 bis 18.30 Uhr

Telefon: 0171 1988 588 | Telefon und Fax: 0911 48 42 08

www.fahrschule-rieger.de



A. Quaas
Elektrotechnik

► Meisterbetrieb ► Mitglied der E-Innung Nürnberg/Fürth

Gugelstr. 147
90459 Nürnberg

Tel.: 0911 / 44 28 65
Fax.: 0911 / 43 76 09
Mail: info@elektro-quaas.de

Ihr kompetenter Partner für:

- Elektroinstallationen
- Wärmepumpen
- SAT-Anlagen
- Netzwerktechnik
- Telefon-Anlagen
- Sprechanlagen
- Sicherheitstechnik



meier
fein. frisch. fränkisch.

Hochwaldstr. 1 / Ecke Saarbrückener Str.
0911 / 48 21 01
www.metzgerei-meier.de

Meier's Wurst das ist doch klar,
die schmeckt einfach wunderbar!



LINDNER
STEINMETZ GmbH



Werkstatt: Reichelsdorfer Hauptstraße 48
Büro: Lohhofer Str. 30, 90453 Nürnberg
E-Mail: info@lindner-steinmetz.de
Tel.: 0911 / 6 38 38 18 - Fax.: 0911 / 6 38 32 57

www.grabsteine-lindner.de



Beste Beratung + Tolle Brillen = Perfekter Durchblick



+



=



Barlachstraße 9
90455 Nürnberg-Herpersdorf

Telefon (0911) 88 88 350
www.diedurchblicker.de

DIE DURCHBLICKER GMBH



Praxis für Krankengymnastik
Carola Rödl & Miriam Tappich
Nürnberg | www.physio-gt.de

Frankenstraße 129
90461 Nürnberg

☎ 09 11 / 431 22 431

fax 09 11/ 431 22 444

> **Physiotherapie** > **Manuelle Therapie**

> **Bobath** > **Lymphdrainage**

Wir machen auch Hausbesuche!



FACHINSTITUT FÜR BESSERES HÖREN

Herpersdorf Feucht Neumarkt Wendelstein

Unbeschwerter Hörkomfort
muss nicht teuer sein.

Testen Sie unsere Hörsysteme,
wir beraten Sie gerne!



An der Radrunde 168, 90455 Nürnberg
Tel: 0911 – 89188833, Fax: 0911 - 89188834

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

CLAUS ORTMANN Gas- und Wasserinstallation

Gersweilerstraße 13

90469 Nürnberg

Meisterbetrieb

BAD und WÄRMETECHNIK

TEL.: 0911 / 480 38- 15 Fax: -17

MOBIL 0172 / 89 12 862

e-mail: ortmann.c@arcor.de



Badumbau komplett Reparaturservice
Physikalische Wasserbehandlung
Solaranlagen Gas- und Ölheizungen
Wanne in Wanne System



Ihre Hilfe im Trauerfall

- Jederzeit erreichbar
- Erd-, Feuer-, See- u. Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

FRIEDE Bestattungen K. Kienhöfer

Castellstr. 69, 90451 Nürnberg - Tel. 0911 / **64 45 64**

info@friede-nuernberg.de - www.friede-nuernberg.de



Naturheilpraxis
Ida Protzel

HEILPRAKTIKERIN

Ida Protzel

Rothenburger
Str. 329
90431 Nürnberg

Telefon
0911/965721-40

Termine nach
Vereinbarung

Fax
0911/965721-41
www.ida-protzel.de

**Ganzheitliche Diagnostik und
Naturheilkunde für die ganze Familie**

MEINE SPEZIALISIERUNG

- Vitalfeld-Therapie
- Neuraltherapie
- Bio-Diagnostik & Eigenblut-Therapie
- Fußreflexzonen-Massage

ambiente



Griechisches Restaurant
Familie Boukouvala
Friedrich-Overbeck-Straße 21
90455 Nürnberg
Telefon 0911 / 88 05 05

bei Emmi

Täglich 11 bis 14.30 Uhr und 17 bis 22 Uhr
– Ruhetag: Montag, Dienstag –

Für ein strahlend weißes Lächeln...



Tätigkeitsschwerpunkte

-  Ästhetik
-  Anti-Aging
-  Parodontologie
-  Implantologie
-  Zahnreinigung



Zahnarztpraxis
Dr. Raab & Raab

An der Radrunde 160
90455 Herpersdorf
Tel. 0911 - 880 288

www.zahnärzte-raab.de

Beweglichkeit und Vitalität stärken

- Aufspüren von Blockaden
- Anregen des Stoffwechsels
- Selbstheilungskräfte aktivieren

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.



Praxis für
OSTEOPATHIE
THOMAS BOHN

Sonthofener Str. 14, 90455 Nürnberg-Gaulnhofen
praxis@osteopathie-bohn.de

Tel.: 0911 8888 270
www.osteopathie-bohn.de

PRESENTE

CUCINA ITALIANA

MARTHWEG 38 · 90455 NBG - WEIHERHAUS
TEL. 0911/46233382

Tierarztpraxis

Dr. med. vet.

Susanne Meßmann

Feiningerstraße 6

90455 Nürnberg

Tel. 0911 / 88 24 91

Mob. 0171 / 817 66 48

Termine nach telefonischer Vereinbarung





Patricia Heinze-Eschler
Immobilien e.K.

Büro: Borsigstraße 4
90478 Nürnberg

Homeoffice:
Erich-Heckel-Straße 7
90455 Nürnberg

Tel.: 0911 98 333 750

Mobil: 0179 66 46 857

Mail:

diaheinze-eschler@t-online.de
www.heinze-eschler.de



Heinze-Eschler Immobilien

**IHR professioneller Makler mit Engagement,
Herz und Verstand**

Unsere Dienstleistungen beinhalten u. a.:

- Vermietung von Immobilien – auch Teilleistungen wie z.B. Ausfertigung eines Mietvertrages, Erstellen von Protokollen mit Fotodokumentation, Betriebskostenabrechnung
- Organisation von Renovierungsmaßnahmen
- Verkauf von Häusern und Wohnungen, inkl. aller vorbereitenden Maßnahmen des Notartermins sowie Endabnahme und Übergabe
- Projektbetreuung und Planungsberatung
- Grundstücksvermittlung
- ... und unser Service kennt kaum Grenzen!

Vertrauen Sie den Empfehlungen unserer Kunden.

www.makler-empfehlung.de/immobilienmakler/9613

Jetzt ist es wichtiger denn je, einen erfahrenen, zuverlässigen Partner zur Seite zu haben und zu wissen, dass die komplette Abwicklung in kompetenten Händen liegt. Wir freuen uns auf ein erstes, unverbindliches Kennenlernen!

PASSIONSKONZERT

Petra Piccu

(Sopran)

Kirchenchöre

**Maria Königin &
St. Rupert**

Alexander Ilg

(Orgel/ Gesamtleitung)

Renate Schneider

(Lesungen)

Palmsonntag

29. März 2026

Beginn 18.00 Uhr

Kirche Maria Königin

Eintritt frei



Gottesdienste im Internet

Die Sonntagsgottesdienste aus St. Wunibald werden live ins Internet übertragen und können dort auf *YouTube* angesehen werden

Scannen Sie dazu den neben stehenden QR-Code oder verwenden Sie den Link:



<https://www.youtube.com/@st.wunibaldamludwigskanal2887/streams>

Wir feiern Pascha

Das letzte Abendmahl Jesu, dessen am Gründonnerstag gedacht wird, enthielt die Aufforderung zur Einrichtung der Eucharistie als Gedächtnismahl. Jesus von Nazaret hatte mit seinen Jüngern rituell das für Pascha vorgeschriebene Lamm verzehrt.

Die Fastenzeit nutzen, sich selbst "neu ordnen". Überlegen, was mir wichtig ist und zurecht-rücken, was in "Unordnung" geraten ist. Wir laden zu zwei Bibelabenden ein, und "Wir feiern Pascha" als Vorbereitung auf das Osterfest.



Herzliche Einladung

Mi. 18. März 2026 um 19:00 Uhr **Versuchung**
 Mi. 25. März 2026 um 19:00 Uhr **Jakobsbrunnen**
 Mi. 01. April 2026 um 19:00 Uhr **Wir feiern Pascha**



Ort : Trapezraum, Pfarrzentrum Corpus Christi, An der Radrunde 155

Eine Anmeldung ist bis 8. März 2026 erforderlich.

Nutzen Sie die ausliegenden Handzettel.

Bildnachweis: hagailil.com, freepik.de



jetzt registrieren: der WhatsApp-Kanal unseres Pfarrverbands



... ob Gottesdienstordnung, Konzert oder Pfarrfest:
mit dem **WhatsApp-Kanal** unseres
Pfarrverbands sind Sie immer bestens informiert!
Einfach den **QR-Code** scannen, dem Kanal
beitreten und künftig alle Neuigkeiten und
Veranstaltungen direkt aufs Handy bekommen:



Impressum

Herausgeber, stellvertretend für den
Pfarrverband Am Ludwigskanal, Nürnberg:

Katholische Pfarrei Corpus Christi

An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg

Verantwortlich: Pfarrgemeinderat Am Ludwigskanal, Nürnberg

Auflage 4000

Redaktion und Gestaltung (alphabetisch):

Kai Hauenstein, Gerhard Kordel, Andreas Rewitzer

E-Mail: am.ludwigskanal@bistum-eichstaett.de

Druck: Copyshop MOG-MBH (im „Ohm“)

Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg



Der nächste Pfarrbrief erscheint: Juli 2026

Redaktionsschluss: 12.06.2026